



# 2 Newsletter Rippolingen - Istein

# Herzlich Willkommen

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

ich heiße Sie herzlich willkommen zur zweiten Ausgabe unseres Newsletters des Vorhabens Rippolingen - Istein.

Seit dem [letzten Newsletter](#) hat sich einiges getan: Wir haben die Vorplanungsphase abgeschlossen und mit der Genehmigungsplanungsphase, d.h. mit der detaillierten Trassenplanung begonnen. In dieser Ausgabe zeigen wir Ihnen in einem Video, auf welcher Basis wir den Ersatzneubau planen. Diese Planungen bilden die Grundlage für die späteren zwei Planfeststellungsverfahren. In diese wurde das Vorhaben in Abstimmung mit der zuständigen Behörde, dem Regierungspräsidium Freiburg, aufgeteilt.

Was dies konkret bedeutet und wann wir Sie wo demnächst wieder informieren, erfahren Sie ebenfalls hier in dieser Ausgabe.

Haben Sie eine Frage oder ein konkretes Anliegen zum Vorhaben Rippolingen - Istein?

Dann kommen Sie gerne per E-Mail ([dialognetzbau@transnetbw.de](mailto:dialognetzbau@transnetbw.de)) oder telefonisch (0800 380 470-1) auf uns zu.

Viel Lesevergnügen wünscht Ihnen

Louisa Oeltjenbruns



/ UNSERE TRASSIERUNGSLEIT- & GRUNDSÄTZE

Das Vorhaben Rippolingen - Istein ist ein Ersatzneubau. Das heißt, die bestehende Leitung wird im Bestandskorridor erneuert. Das hat die [Raumwiderstandsanalyse](#), die wir letztes Jahr durchgeführt haben, bestätigt.

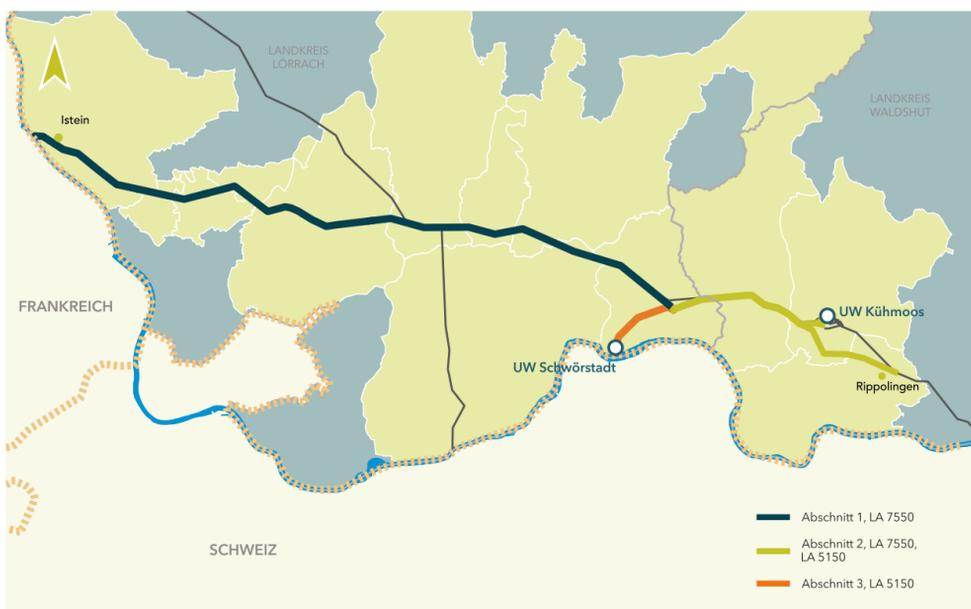
Wir möchten Ihnen transparent und nachvollziehbar aufzeigen, auf welcher Grundlage der detaillierte Leitungsverlauf und die Maststandorte geplant werden. Dazu stelle ich Ihnen gerne in folgendem



Eine detaillierte Ausführung der Trassierungsleit- und -grundsätze finden Sie auf unserer [Webseite](#).

/ TERMINE UND AUSBLICK

Auf die Genehmigungsplanungsphase wird die Genehmigungsphase mit der Planfeststellung folgen. In Abstimmung mit dem verfahrensführenden Regierungspräsidium Freiburg werden zwei Planfeststellungsverfahren für das Vorhaben Rippolingen - Istein durchgeführt: Ein Planfeststellungsverfahren für die östlichen Abschnitte 2 und 3 und ein weiteres für den westlichen Abschnitt 1.



Für die Abschnitte 2 und 3 wird etwa zur Jahreshälfte eine detaillierte Trassenplanung vorliegen. Das bedeutet, dass wir einen ersten Entwurf mit den geplanten Maststandorten des Ersatzneubaus vorstellen. Zu diesem Anlass kündigen wir bereits heute unsere nächste Dialogveranstaltung an:

/ 12. Juli 2023 | Bürgerinfomarkt im Kursaal Bad Säckingen

Detaillierte Informationen zu der Veranstaltung geben wir über den nächsten Newsletter und die Webseite bekannt.

In einem weiteren Schritt folgt die detaillierte Trassenplanung für den westlichen Abschnitt 1 von Efringen-Kirchen nach Niederdossenbach/Schwörstadt. Auch für diesen Abschnitt werden wir einen Bürgerinfomarkt zu Beginn des nächsten Jahres anbieten und Sie vorab informieren.

Die Einreichung der Planfeststellungsanträge ist für Abschnitt 2 und 3 im ersten Halbjahr 2024 und für Abschnitt 1 im Herbst 2024 geplant.

